

EAV, Alkohol

Sasasi-da...

I was, es is' spt, meine Herr'n,
aber bevor ma' Sperrstund' moch'n, noch ein
kleines Prost, jawohl, auf unseren Franzi,
wr'd' ich sagen, na?

Da Blahde, oder was?

Na, ned da Blahde. Da andere, waast, ein eleganter Bursch,
ein alter Stammgast von mir. Pass' auf, I verz'h'
Euch a G'schicht, eine typische Geschichte:

Der Franz kommt aus dem Stammlokal
und er ist nudelfett.

Sein Zustand, der ist infanal,
er hat ein Mrderbrett.

Er rudert, tnzelt und rotiert
am Gehsteig hin und her.
Macht Ausfallschritte, Seitensteps,
als ob er Fred Astair wr'.

In das Taxi kriecht er dann
und sagt zu dem Chauffeur:
Fhr' mich heim, Du stolzer Droschkenmann,
wo ich woh'n, weiss ich nicht mehr!

Er perforiert mit seinem Tschick
die edlen Ledersitz',
speibt dem Taxler ins Genick
und sagt: Hearst, do stinkt's noch Slibowitz,
saufst Du beim fohr'n, oder wos?

Ref:

Ja, ja, der Alkohol, ja, ja der Alkohol
ist ein Dmon, der uns're Sinne trbt
Doch er ist sehr beliebt,
weil es nichts schn'res gibt,
als wenn man b'soffen
wie ein Husltschick nicht weiss,
wo man ist und wie man heisst!

Der Fahrer sagt zum Franz: Adieu
weil er verrgert ist,
worauf der Franz voll Eleganz
den Gullydeckel ksst.

Das Gleichgewicht, das ist ein Hund,
kaum steht er auf, liegt er wieder d'runt.
Dazwischen zieht er einen Kreis,
wie bei Holiday On Ice.

Im Stechschritt irrt er durch die Nacht
nach Hause stundenlang.
Wirft ins WC die Ausgehtracht
und pinkelt in den Kleiderschrank.

Ref:

Ja, ja, der Alkohol, ja, ja der Alkohol
ist ein Dmon und gross ist seine Macht.
Er baut dich auf und dann
fngst du zu fliegen an,
bis du am Boden liegst
und nicht einmal mehr weisst,
wer Du bist und wie Du heisst.

An der Trinkerfront
kmpft der Franz als Patriot
und vernichtet, wo er kann
den Feind, der uns bedroht.

Vor'm Mndungsloch des Dopplers
stirbt er knieend wie ein Held,
haucht rlpseud seine Leber aus
fr eine abstinente Welt.

Ref:

Ja, ja, der Alkohol, ja, ja der Alkohol
ist ein Dmon und gross ist seine Macht.
Hat er Dich erst verfhrt
ist es bereits passiert.
Du tschecherst weiter
wie ein bodenloses Fass.
Herr Ober - noch ein Glas! Vom Roten bitte!

Ja, ja, der Alkohol, ja, ja der Alkohol
ist ein Dmon, der uns're Sinne trbt.
Doch er ist sehr beliebt,
weil es nichts schn'res gibt,
als wenn man b'soffen
wie ein Husltschick nicht weiss,
wo man ist und wie man heisst!

Prost, auf'n Franzi!